



Fact-sheet Duale Ausbildung

Duale Ausbildungsberufe (2017)	326	(davon 302 i.d. Zuständigkeit des BMWi)	
Ausbildungsbetriebe (2015)	427.496	(2000 = 501.616)	
Lehrlingsbestand (Ende 2015)	1.337.004	(2010 = 1.508.000;	2000 = 1.702.000)
Neue Ausbildungsverträge (2017)	523.290¹	(2016 = 520.332 ; 2007 = 625.885)	
dav. Industrie + Handel	304.272	304.303	367.484
Handwerk	143.718	141.768	179.698
freie Berufe	45.096	44.562	44.556
öffentlicher Dienst	14.253	13.800	13.412
Land- + Hauswirtschaft	15.807	15.753	20.376
Seeschifffahrt	141	141	359
Unbesetzte Ausbildungsplätze (Ende 9/2017)	48.900		
Unvermittelte Bewerber (Ende 9/2017)	80.200	(dav. 23.700 gänzlich unversorgt und 56.500 im Übergangssystem)	
Vorbildung der Lehrlinge:			
Hauptschule	26,7 %	(1980 = 53,3 %)	
Realschule u. ä.	42,7 %		
(Fach-)Abitur	27,7 %		
ohne Abschluss	2,8 %		
Durchschnittsalter Ausbildungsanfänger (2015)	19,7 Jahre	(1970 = 16,6)	
Vorzeitig gelöste Ausbildungsverträge (2015)	24,9 %		
Erfolgsquote der Prüfungsteilnehmer (2015)	92,5 %		
Übernahmequote (2014)	68%		
Durchschnittliche Ausbildungsvergütung	876 €	(West: 881 €; Ost: 827 €)	
Anteil der Lehrlinge an den Gesamtbeschäftigten	5,1 %		
	nach Betriebsgröße	Ausbildungsquote²	
	1-9 Beschäftigte	5,4 %	
	10-49 Beschäftigte	5,7 %	
	50-249 Beschäftigte	5,0 %	
	250-499 Beschäftigte	4,6 %	
	über 500 Beschäftigte	4,4 %	
20,0 % aller Betriebe (mit sozialversicherten Beschäftigten) bilden Lehrlinge aus.			

1 Davon immer noch rd. 15.900 öffentlich finanziert.

2 Anteil der Lehrlinge an der Gesamtbeschäftigung aller Betriebe dieser Größenklasse in 2015.